

N-Deklination

— DIE N-DEKLINATION (SCHWACHE NOMEN)

Die N-Deklination ist eine Gruppe maskuliner Nomen, die in allen Kasus außer dem Nominativ ein -n oder -en bekommen.

Manche maskuline Nomen gelten im Deutschen als „schwach“: Außer im Nominativ (der Grundform) bekommen sie am Ende ein -n (oder -en): der Junge -> den Jungen.

INHALT

- 01 Jetzt: Nomen, die überall ein -n bekommen
- 02 Nicht nur der Artikel ändert sich, auch das Wort selbst
- 03 Tabelle: Welche Nomen gehören zu dieser Gruppe? 04 Falle: im Genitiv ein -s erwarten
- 05 Was dir niemand sagt: Verwechslung mit dem Plural 06 Teste dich

01 00:15

Jetzt: Nomen, die überall ein -n bekommen

KURZREGEL ⚡ Die meisten Nomen ändern sich im Akkusativ oder Dativ nur durch den Artikel (den Tisch). Die Wörter der **N-Deklination** bekommen aber **zusätzlich zum Artikel ein -n oder -en am Wortende**.

- ✓ Ich sehe den Jungen.
→ nicht: den Junge
- ✓ Das ist das Auto des Student**en**.
→ nicht: des Students

Diese Regel gilt in allen Kasus außer dem Nominativ (der Grundform): Akkusativ, Dativ und Genitiv.

02 01:30

Nicht nur der Artikel ändert sich, auch das Wort selbst

Bei den meisten Nomen zeigt nur der Artikel den Kasus (der -> den). Bei den Wörtern der N-Deklination ändert sich zusätzlich das Wortende.

KASUS	NORMALES NOMEN (DER HUND)	N-DEKLINATION (DER JUNGE)
Nominativ (Subjekt)	der Hund	der Junge
Akkusativ (direktes Objekt)	den Hund	den Jungen
Dativ (indirektes Objekt)	dem Hund	dem Jungen
Genitiv (Besitz)	des Hundes	des Jungen

Hast du es gesehen? Junge hat ein -n bekommen, obwohl es kein Plural ist. Das ist nur eine Kasusendung.

03 02:45

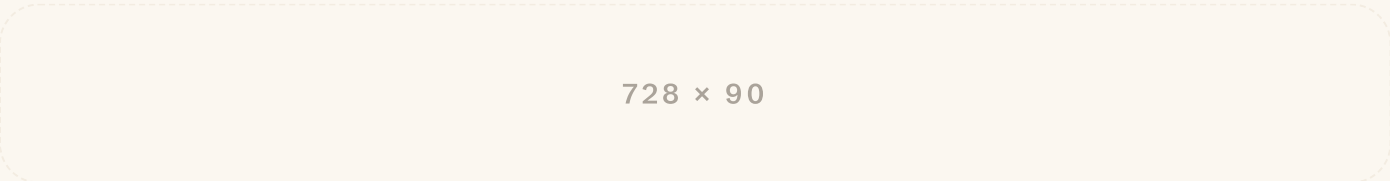
Tabelle: Welche Nomen gehören zu dieser Gruppe?

Die Wörter der N-Deklination haben zwei Dinge gemeinsam: Außer das Herz sind alle **maskulin (der)**, und sie bezeichnen Lebewesen (Menschen/Tiere).

KATEGORIE	BEISPIELWÖRTER	AKKUSATIV
Maskulina auf -e	Junge , Kollege , Kunde , Löwe	den Jungen , den Kollegen
Wörter auf -ent	Student , Präsident , Assistent	den Studenten , den Präsidenten
Wörter auf -ist / -at	Tourist , Polizist , Soldat	den Touristen , den Soldaten
Ausnahmen	Herr , Mensch , Nachbar , Bär	den Herrn , den Menschen , den Nachbarn

Das Herz ist die einzige neutrale Ausnahme: Im Akkusativ bekommt es keine Endung (das Herz), im Dativ heißt es dem Herzen, im Genitiv des Herzens.

ANZEIGE



04 03:45

Falle: im Genitiv ein -s erwarten



FALLE

Die Genitiv-Regel auf Wörter der N-Deklination anwenden

Normale maskuline Nomen bekommen im Genitiv (Besitz) ein -s oder -es (des Vaters). Wörter der N-Deklination **bekommen kein -s**, sondern wie immer -n / -en (Ausnahme: Einige Wörter wie *der Name* und *der Gedanke* bekommen im Genitiv sowohl -n als auch -s: *des Namens*).

✗ Das Auto des Studentes

→ Falsch. -es gehört zu normalen Nomen.

✓ Das Auto des Studenten

✗ Die Tasche des Herrs

✓ Die Tasche des Herrn

→ Herr ist ein Sonderfall und bekommt nur -n.

05 05:00

Was dir niemand sagt: Verwechslung mit dem Plural

Das -n/-en, das die N-Deklination an das Wort hängt, ist **dasselbe** wie die Pluralendung. „den Studenten“ kann also „den Studenten“ (Singular Akkusativ) oder „den Studenten“ (Plural Dativ) sein. Was gemeint ist, siehst du nur am Zusammenhang im Satz. (Für den Plural im Akkusativ sagst du „die Studenten“.)

06 BAUEN

Bau den Satz selbst

Tipp die Wörter an und bring sie in die richtige Reihenfolge. Das ist der schwierigste Teil im Deutschen – und es gibt keine Auswahl: **Du** baust den Satz.

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

06 05 : 00

Teste dich

Tipp auf eine Antwort – dann schauen wir gemeinsam, warum sie stimmt.

+4

Den ganzen Test machen

10 Fragen · mit Zeit · am Ende die Auswertung nach Regeln



ANZEIGE

728 × 250

GENAU - KEINE REGEL, SONDERN DER MOMENT, IN DEM ES KLICKT.
GENAU · KOSTENLOSE DEUTSCH-BIBLIOTHEK